

Bestätigungen des Antragstellers

- Bei der angegebenen Maßnahme handelt es sich um eine Veranstaltung der außerschulischen Jugendbildung gemäß der aktuellen Richtlinien zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung des Landkreises Mainz-Bingen.
- Junge Menschen mit Behinderung** sind in der Teilnehmerliste mit „**B**“ gekennzeichnet.
Zum Nachweis der Behinderung ist ein Beleg beigefügt.
- Sozial benachteiligte oder bedürftige** Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene sind in der Teilnehmerliste mit „**S**“ gekennzeichnet. Als bedürftig bzw. sozial benachteiligt gelten Teilnehmende, die selbst oder deren Eltern Leistungen nach dem SGB II beziehen. Die Bedürftigkeit wurde nachgewiesen und kann bei Bedarf belegt werden.
- Volljährige** sind in der Teilnehmerliste mit „**V**“ zu kennzeichnen, wenn sie
 - älter als 26 Jahre sind,
 - oder regelmäßige Einkünfte aus einem festen Arbeitsverhältnis beziehen
 - oder sich nicht mehr in der Ausbildung (Schüler, Studenten, Auszubildende) befinden.
- Etwaige Referentenkosten sind nicht durch Teilnehmerbeiträge oder andere Einnahmen gedeckt.
- Der Antrag wird zunächst über den Dachverband auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene weitergeleitet.
- Die Angaben zu Veranstaltungsort, Zeitraum, Programm und Anzahl der Teilnehmenden und der pädagogischen Helfer wurde nach bestem Wissen und Gewissen gemacht.

Antragsteller deren Förderanträge und/oder Verwendungsnachweise offensichtlich wider besseres Wissen falsche Angaben enthalten, können zunächst zeitlich befristet und im Wiederholungsfall unbefristet von der Förderung ausgeschlossen werden.



Eine Vereinbarung gem. § 72a SGB VIII wurde mit dem zuständigen Jugendamt mit Sitz in _____ geschlossen.

Für die Richtigkeit aller Angaben:

Ort, Datum _____ Unterschrift des Antragstellenden _____

Bestätigung durch die Leitung des Veranstaltungsortes / der Übernachtungsstätte

Wir bestätigen hiermit ausdrücklich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben

- zur Anzahl der Teilnehmenden und päd. Helfer
- zum Durchführungszeitraum
- zur Anzahl der Übernachtungen
- und zum Veranstaltungsort

Ort, Datum _____ Stempel, Unterschrift _____

Bestätigung des Dachverbandes auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene

Es wird bestätigt, dass es sich hier nach unserer Einschätzung um eine förderungswürdige Maßnahme der außerschulischen Jugendbildung handelt und der auf Seite 1 genannte Antragsteller bei uns organisiert ist.

Ort, Datum _____ Stempel, Unterschrift _____

Nur vom Kreisjugendamt auszufüllen!

Zuschussantrag Version 1/2014

Nach den Richtlinien des Kreisjugendamtes sind zu bewilligen:

- für ____ Teilnehmer/innen und ____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
für ____ Teilnehmer/innen und ____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
- für ____ päd. Helfer/innen und ____ Verpflegungstage mit einem Förderungsbetrag von _____ € = _____ €
- Gesamtbetrag: _____ €
- Anmerkungen:

Verband/Verein: _____
Homepage: _____
AnsprechpartnerIn: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

**Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Jugendamt
Georg-Rückert-Straße 11
55218 Ingelheim**

**INFO-
HOTLINE**

06132/78731230

06132/78731240



Kreisjugendpflege
Mainz-Bingen

**Bitte
LESERLICH
schreiben !
und
VOLLSTÄNDIG
ausfüllen !**

Förderung der außerschulischen Jugendbildung

Antragsvordruck ab **01.01.2016**

Art der Maßnahme/Veranstaltung (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Freizeit
- Freizeit am Wohnort / Tagesveranstaltungen
- Politische Jugendbildung*
- Medienpädagogik*
- Internationale Jugendbegegnung*
- Internationale Jugendbegegnung mit Staaten der EU-Osterweiterung*

- Aus- und Weiterbildung Ehrenamtlicher
- Kursreihen*
 - Tagesveranstaltungen*
 - Mehrtägige Lehrgänge*

(* Bitte Programm beifügen!)

Veranstaltungsort: _____
(Tagungshaus, Zeltplatz, Jugendherberge, o.ä.)

PLZ Ort Straße

Zeitraum der Veranstaltung: Beginn (Datum) _____, _____ Uhr

Ende (Datum) _____, _____ Uhr

An der Maßnahme/Veranstaltung haben insgesamt teilgenommen (bitte jeweilige Anzahl eintragen):

Teilnehmende gesamt (ohne PHs) :	Junge Menschen mit Behinderung (B) :
Pädagogische Helfer/innen Ehrenamtliche (PH) :	Sozial Benachteiligte oder Bedürftige (S) :

Bankverbindung: _____ IBAN _____ BIC _____

Kreditinstitut/Name Bank: _____

Empfangsberechtigte/r: _____

Die Überweisung von Fördergeldern auf Privatkonten ist nicht zulässig!

Liste für Teilnehmende (Bitte <u>alle</u> aufführen, auch solche die möglicherweise nicht bezuschussungsfähig sind!)						
Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsdatum	Übernach- tungen Veranst- tage	Übernach- tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsdatum	Übernach- tungen Veranst- tage	Übernach- tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						

Liste für pädagogische Helfer und Ehrenamtliche (PH)

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ / Wohnort	Geburtsdatum	Übernach- tungen Veranst- tage	Übernach- tungen	Eigenhändige Unterschrift der Teilnehmenden
1						
2						
3						
4						
5						
6						

**Kostennachweis für Referentinnen/Referenten,
die keine haupt- oder ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen des Verbandes sind**

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname der Referentin/ des Referenten	PLZ / Wohnort	Anzahl der Einsatztage		Referentenkosten laut beigefügtem Beleg
			Mindestens 2 Zeitstunden	Mindestens 4 Zeitstunden	
1					
2					

Falls computergedruckte Teilnehmerlisten beigefügt werden, muss zweifelsfrei nachvollziehbar sein, dass es sich um die hier beantragte Maßnahme handelt. **Die eigenhändigen Unterschriften der Teilnehmenden sind in jedem Fall unverzichtbar.**